

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 1 (1906-1907)
Heft: 3

Artikel: Neue Wege
Autor: Strasser, Gottfried
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-131470>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von dem Gesetz „der Erhaltung der Kraft“, welches er selbst als „Leitstern“ seiner Philosophie proklamiert, besitzt er nicht die elementarsten Schulkenntnisse.“ Wenn Haeckel schon auf einem seinem Fach benachbarten Gebiet das 12. Gebot in dieser Weise übertritt, so werden auch die Theologen, die in ihrer Wissenschaft Haeckel die kräftigsten Sünden gegen das 12. Gebot nachgewiesen haben, eher Glauben finden, auch bei solchen, welche bisher dem theologisierenden Biologen mehr Zutrauen geschenkt haben als den theologischen Fachleuten. Aber Haeckels Buch ist in alle Kultursprachen übersetzt, in Hunderttausenden von Exemplaren verbreitet und sein Inhalt wird von Unzähligen als unfehlbare Wissenschaft geglaubt.

Neue Wege.

Neue Wege! vielleicht wie der Kraxler
Sie zu den Gipfeln des Hochgebirgs sucht,
Spottend der alten? Nur seine, die kecken,
Er als pikant und als sportgemäß bucht.

Neue Wege! was braucht es der neuen?
Einer führt sicher euch lange schon hoch.
Christus ist Weg und Wahrheit und Leben
Auch den Modernen. Was suchet ihr noch?

Neue Wege! und doch, sie zu suchen
Brennenden Herzens — ich helfe euch auch.
Jeder Zeit eigene Wege zu weisen
Hatte der Heiland ja immer zum Brauch.

Neue Wege! wir wollen sie finden
Auch in der Gegenwart wildem Gewirr,
Auch durch das Dunkel der künftigen Zeiten.
Christus ist Führer. Er führt uns nicht irr.

Neue Wege! auch Wege voll Dornen,
Wege voll Arbeit und Kampf bis auf's Blut,
Nicht ein Autschieren auf glatten Geleisen.
Vorwärts und aufwärts in heiliger Blut!

Neue Wege! auf neuen und alten
Wahrheit und Liebe — das Ziel immer gleich!
Arbeit Flehen: Es komme auf Erden,
Vater im Himmel, es komme dein Reich!

Grindelwald.

Gottfried Straßer.



Das nächste Heft erscheint anfangs März.

Redaktion: **B. Hartmann**, Pfarrer in Chur; Liz. **R. Liechtenhan**, Pfarrer in Buch (St. Zürich); **L. Ragaz**, Pfarrer in Basel. — Manuskripte sind an Herrn **Liechtenhan** zu senden. — Druck von **R. G. Zbinden** in Basel.